

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR
Anstalt des öffentlichen Rechts

Vorlage NR. VR 130 / 1. TA

Der Vorstand J. Reinartz, TBL-664 re	Zur Vorberatung an	Zur Beschlussfassung an Verwaltungsrat
Sachbearbeiter / Aktenz. 22.10.2009	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
Datum	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Betrifft

Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2010

Beschlussentwurf

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.


Gerlich
(Vorstand)

17. Sitzung des Verwaltungsrates der TBL am 17.11.2009

Gebührensatzung zur Straßenreinigungssatzung der TBL, Vorlage VR 130 / 1. TA

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).

einstimmig

2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

Dafür 14
Dagegen 0
Enthl. 1



Begründung:

Die TBL hatten bei Ihrer Gründung zum 01.01.2007 im Wege der Rechtsnachfolge die Gebührensatzung zur Straßenreinigungssatzung in der Stadt Leverkusen übernommen.

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL) vom 27.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2008 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geschaffen. Aufgrund eines neuen Gebührensatzes ist diese anzupassen.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen sowie des Ergebnisses 2008 schlagen die TBL folgendes vor:

a) Die Gebühren der Sparte Fahrbahnreinigung

werden

von bisher **2,27 €/m**

auf nunmehr **2,18 €/m**

(Unterschied = – 0,09 €/m; entspricht – 3,96 %)

reduziert.

Ursächlich hierfür ist insbesondere, dass die Fahrzeuge länger genutzt werden können als ursprünglich prognostiziert und daher die kalkulatorischen Kosten sinken.

b) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängergeschäftsstraßen (Fußgängerzonen)

werden unverändert auf **8,18 €/m** belassen.

Erläuterung der Sachverhalte im Einzelnen:

1. Frontmeterentwicklung

1.1 Sparte Fahrbahnreinigung

Für 2010 erwartet die Verwaltung gegenüber dem sich abzeichnenden Ergebnis 2008 per Saldo eine um ca. 1.800 m steigende Frontmetersumme auf rd. 624.500 m (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Ziffer I, A).

1.2 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen

In diesem Bereich ist für 2010 mit gleich bleibenden Veranlagungsmetern von rd. 22.300 Metern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Ziffer II, A).

2. Kostenentwicklungen

2.1 Allgemeines

2.1.1 Ansatzfähige Kosten

Zu den ansatzfähigen Kosten zählen nur Kosten, die der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung für Leistungen im Rahmen der in der Straßenreinigungssatzung festgelegten Aufgaben entstehen. Diese Beträge sind in den Kostenstellen (Anlage 1)

- Fahrbahnreinigung
- verkehrsberuhigte Straßen
- Wildwuchsbeseitigung/Laubkompostierung
- Fußgängergeschäftsstraßen (= Fußgängerzonen) ausgewiesen.

2.1.2 Nicht ansatzfähige Kosten

Hierzu gehören folgende Leistungsbereiche:

a) In der Kostenstelle "nicht ansatzfähig" sind enthalten:

- Rufbereitschaft (z. B. Straßenreinigung nach Unfällen)
- Leistungen für Dritte
- Leistungen für sonstige Einrichtungen
- Reinigung der Markt- und Kirmesplätze

b) Kostenanteil, mit dem das Interesse der Allgemeinheit an der Reinhaltung der Straßen abgegolten wird und Kosten des Winterdienstes

Wie im letzten Jahr werden die kompletten Winterdienstkosten dem öffentlichen Anteil zugeordnet. Gleichzeitig beträgt der öffentliche Anteil der übrigen Kosten bei der Fahrbahnreinigung 15 %, so dass im Ergebnis ein insgesamt berücksichtigter öffentlicher Anteil von 25 % besteht. Da der Winterdienst bei den einzelnen Straßenarten (z. B. Hauptverkehrsstraße, Anliegerstraße) unterschiedlich oft durchgeführt wird, wird hierdurch auch eine Differenzierung des öffentlichen Anteils je nach Straßenart erreicht.

Bei den Fußgängergeschäftsstraßen wurde der Winterdienst bisher schon aufgrund des überwiegenden öffentlichen Interesses herausgerechnet. Aufgrund des großen öffentlichen Interesses bleibt hier der Abzug von 25 % bestehen.

c) Weitere Ausgliederungen

- Reinigung der Straßen und Radwege außerhalb geschlossener Ortschaften
- Sonderreinigung aufgrund von Verträgen

2.2 Kostenansätze

2.2.1 Allgemeine Kostenschätzungen

Soweit sich bei den Kostenarten keine besonderen Entwicklungen abzeichnen, werden folgende Steigerungsraten prognostiziert:

	<u>Personalkosten</u>	<u>Sachkosten</u>
für 2009:	3,9 %	0,0 %
für 2010:	1,0 %	1,0 %

Die durchschnittlichen Steigerungssätze der Personalkosten aufgrund des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst wurden bei dem Personalamt der Stadt Leverkusen erfragt. Die Steigerungssätze der Sachkosten basieren auf den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen.

3. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge aus 2008 (Ergebnis) und aus 2009 (Prognose) und deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 2, Blatt 1 und 2)

Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes sind innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen.

Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ab-

lauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich tatsächlich nur 2 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:

a) Sparte Fahrbahnreinigung

2008 (Ist)

Es ist ein Überschuss in Höhe von 83.492,71 € entstanden.

Die Verwaltung schlägt vor, den Überschuss erst in die Gebührenkalkulation 2011 einzusetzen, da die Gebühren 2010 schon reduziert werden.

2009 (Prognose)

Es wird ein Überschuss von rd. 57.000,00 € erwartet.

b) Sparte Fußgängergeschäftsstraßen

2008 (Ist)

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 15.454,43 € entstanden.

Die Verwaltung schlägt vor, einen Teil des Fehlbetrages in die Gebührenkalkulation 2010 einzusetzen und somit die Gebühren 2010 stabil zu halten.

2009 (Prognose)

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 9.000,00 € ab.

4. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung an die vorgeschlagenen neuen Gebührensätze wird auf Anlage 4 verwiesen.

Straßenreinigung

Kostenermittlung 2008 und
Kostenprognose 2009/2010

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgänger- zone	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520100	U2520103	U2521300 U2521100	U2520600	U2520200		
Personalkosten	2008	229.989,93	505.868,04	37.230,98	19.120,81	127.157,47	119.335,19	1.038.702,42
	2009	231.986,68	510.259,96	37.554,22	52.380,03	128.261,44	120.371,25	1.080.813,58
	2010	235.207,62	517.344,49	38.075,63	32.923,62	130.042,25	124.848,17	1.078.441,78
Dienst- und Schutzkleidung	2008	1.104,99	2.430,43	178,88	91,87	610,63	573,34	4.990,14
	2009	1.104,99	2.430,43	178,88	91,87	610,63	573,34	4.990,14
	2010	1.116,04	2.454,73	180,67	92,79	616,74	579,07	5.040,04
Müllbeseitigung	2008	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2009	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deponiekosten	2008	14.573,47	32.054,68	0,00	0,00	8.057,42	4.346,24	59.031,81
	2009	14.573,47	32.054,68	0,00	0,00	8.057,42	4.346,24	59.031,81
	2010	14.719,20	32.375,23	0,00	0,00	8.137,99	4.389,70	59.622,13
Materialaufwand	2008	41.889,61	20.795,52	9.950,38	45.168,45	22.178,69	21.911,07	161.893,72
	2009	41.889,61	20.795,52	9.950,38	42.039,44	22.178,69	21.911,07	158.764,71
	2010	42.308,51	21.003,48	10.049,88	42.459,83	22.400,48	22.130,18	160.352,36
Gemeindeunfallvers.- Verbandsbeitrag	2008	856,01	1.882,80	138,57	71,17	473,27	444,16	3.865,98
	2009	856,01	1.882,80	138,57	71,17	473,27	444,16	3.865,98
	2010	864,57	1.901,63	139,96	71,88	478,00	448,60	3.904,64
allg. Verwaltungs- kostenanteil (Steuern u. Abgaben)	2008	24.682,74	54.290,25	0,00	0,00	13.646,66	0,00	92.619,65
	2009	24.682,74	54.290,25	0,00	0,00	13.646,66	0,00	92.619,65
	2010	24.929,57	54.833,15	0,00	0,00	13.783,13	0,00	93.545,85

Straßenreinigung

Kostenermittlung 2008 und
Kostenprognose 2009/2010

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgänger- zone	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520100	U2520103	U2521300 U2521100	U2520600	U2520200		
Tief- und Wasserbauverwaltung	2008	19.237,23	42.312,71	3.114,14	1.599,34	10.635,93	9.981,65	86.881,00
	2009	19.965,60	43.914,80	3.232,05	1.659,89	11.038,64	10.359,58	90.170,56
	2010	19.964,14	43.911,58	3.231,81	1.659,77	11.037,83	10.358,82	90.163,95
Abschreibungen bewegliches Vermögen	2008	0,00	0,00	0,00	45.352,00	0,00	0,00	45.352,00
	2009	0,00	0,00	0,00	45.023,00	0,00	0,00	45.023,00
	2010	0,00	0,00	0,00	45.057,00	0,00	0,00	45.057,00
Verzinsung Anlagekapital	2008	0,00	0,00	0,00	7.221,00	0,00	0,00	7.221,00
	2009	0,00	0,00	0,00	4.836,00	0,00	0,00	4.836,00
	2010	0,00	0,00	0,00	2.452,00	0,00	0,00	2.452,00
Umlage Fahrzeuge	2008	174.282,70	361.999,40	23.762,85	153.203,02	76.950,06	136.766,60	926.964,63
	2009	160.694,29	334.063,50	21.932,40	129.881,76	70.823,07	125.251,61	842.646,63
	2010	157.510,14	327.441,31	21.496,20	127.455,78	69.428,94	122.831,47	826.163,84
Umlage Betriebsleitung	2008	82.290,24	180.999,22	13.321,22	6.841,41	45.496,85	42.698,04	371.646,98
	2009	79.368,78	174.573,44	12.848,29	6.598,53	43.881,63	31.636,00	348.906,67
	2010	79.861,99	175.658,25	12.928,13	6.639,53	44.154,32	32.540,76	351.782,98
Zwischensumme	2008	588.906,92	1.202.633,05	87.697,02	278.669,07	305.206,98	336.056,29	2.799.169,33
	2009	575.122,17	1.174.265,38	85.834,79	282.581,69	298.971,45	314.893,25	2.731.668,73
	2010	576.481,78	1.176.923,85	86.102,28	258.812,20	300.079,68	318.126,78	2.716.526,56

Straßenreinigung

Kostenermittlung 2008 und
Kostenprognose 2009/2010

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgänger- zone	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520100	U2520103	U2521300 U2521100	U2520600	U2520200		
Eingliederung der Personal und Fahrzeug- kosten Zw-Deponie	2008	4.842,43	10.651,05	0,00	0,00	2.677,30	1.444,16	19.614,94
	2009	4.904,21	10.786,92	0,00	0,00	2.711,45	1.462,58	19.865,16
	2010	4.953,21	10.894,70	0,00	0,00	2.738,55	1.477,19	20.063,65
Zwischensumme	2008	593.749,35	1.213.284,10	87.697,02	278.669,07	307.884,28	337.500,45	2.818.784,27
	2009	580.026,38	1.185.052,30	85.834,79	282.581,69	301.682,90	316.355,83	2.751.533,89
	2010	581.434,99	1.187.818,55	86.102,28	258.812,20	302.818,23	319.603,97	2.736.590,21
Auflösung KSt. Verkehrsberuhigter Straßen	2008	1.213.284,10	-1.213.284,10					
	2009	1.185.052,30	-1.185.052,30					
	2010	1.187.818,55	-1.187.818,55					
Auflösung KSt. Wildwuchsbeseitigung/ Laubkompostierung	2008	43.848,51		-87.697,02			43.848,51	
	2009	42.917,40		-85.834,79			42.917,40	
	2010	43.051,14		-86.102,28			43.051,14	
Ausgliederung der Kosten für Sonderreinigung	2008	-76.188,00				-48.350,00	124.538,00	
	2009	-76.188,00				-48.350,00	124.538,00	
	2010	-76.949,88				-48.833,50	125.783,38	
Ausgliederung der Kosten für Reinigung außerhalb d.Ortschaften	2008	-84.354,89					84.354,89	
	2009	-84.354,89					84.354,89	
	2010	-85.198,44					85.198,44	
Zwischensumme	2008	1.690.339,07	0,00	0,00	278.669,07	259.534,28	590.241,85	2.818.784,27
	2009	1.647.453,19	0,00	0,00	282.581,69	253.332,90	568.166,12	2.751.533,89
	2010	1.650.156,36	0,00	0,00	258.812,20	253.984,73	573.636,93	2.736.590,21

Straßenreinigung

Kostenermittlung 2008 und
Kostenprognose 2009/2010

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgänger- zone	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520100	U2520103	U2521300 U2521100	U2520600	U2520200		
Auflösung der ansatzfähigen Winterdienstkosten	2008	0,00			-278.669,07		278.669,07	278.669,07
	2009	0,00			-282.581,69		282.581,69	282.581,69
	2010	0,00			-258.812,20		258.812,20	258.812,20
Zwischensumme	2008	1.690.339,07	0,00	0,00	0,00	259.534,28	868.910,92	2.818.784,27
	2009	1.647.453,19	0,00	0,00	0,00	253.332,90	850.747,81	2.751.533,89
	2010	1.650.156,36	0,00	0,00	0,00	253.984,73	832.449,13	2.736.590,21
Abzug gem. § 3 Abs.1 STReinG NW 15 %	2008	-253.550,86				-64.883,57		
	2009	-247.117,98				-63.333,23		
	2010	-247.523,45				-63.496,18		
Endsumme der ansatz- fähigen Kosten	2008	1.436.788,21	0,00	0,00	0,00	194.650,71		1.631.438,92
	2009	1.400.335,21	0,00	0,00	0,00	189.999,68		1.590.334,88
	2010	1.402.632,90	0,00	0,00	0,00	190.488,65		1.593.121,45

Ermittlung der ungewollten Gebührenüberschüsse/ -fehlbeträge

Erläuterungen	Fahrbahn- reinigung	Fußgänger- geschäftsstraßen	Gesamt
2008 Ergebnis			
Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.436.788,21 €	194.650,71 €	1.631.438,92 €
Einsatz Überschuss 2005 (Hinweis auf Vorlage VR 36 /1. TA, Anlage 3)	-85.511,50 €	-7.178,88 €	
Einsatz Fehlbetrag 2006 (Teilbetrag) (Hinweis auf Vorlage VR 36 /1. TA, Anlage 3)	<u>0,00 €</u>	10.694,20 €	<u>10.694,20 €</u>
ansatzfähige Kosten	<u>1.351.276,71 €</u>	<u>198.166,03 €</u>	<u>1.642.133,12 €</u>
Erlöse	<u>1.434.769,42 €</u>	<u>182.711,60 €</u>	<u>1.617.481,02 €</u>
Unterschied	<u>83.492,71 €</u> (Überschuss)	<u>-15.454,43 €</u> (Fehlbetrag)	<u>68.038,28 €</u>
2009 Prognose			
Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.400.335,21 €	189.999,68 €	1.590.334,89 €
Einsatz Überschuss 2006 (Hinweis auf Vorlage VR 76 /1. TA, Anlage 3)	-42.737,38 €	0,00 €	-42.737,38 €
Einsatz Fehlbetrag 2006 (Restbetrag) (Hinweis auf Vorlage VR 76 /1. TA, Anlage 3)	0,00 €	3.806,80 €	3.806,80 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.357.597,83 €</u>	<u>193.806,48 €</u>	<u>1.551.404,31 €</u>
Erlöse	<u>1.414.520,96 €</u>	<u>184.690,80 €</u>	<u>1.599.211,76 €</u>
Unterschied	<u>56.923,13 €</u> (Überschuss)	<u>-9.115,68 €</u> (Fehlbetrag)	<u>47.807,45 €</u>

Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge

1.	<u>Fahrbahnreinigung</u>	
1.1	Überschuss 2007	42.433,37 €
1.2	Vortrag in die Gbb* 2009	<u>0,00 €</u>
1.3	verbleibender Überschuss 2007	<u><u>42.433,37 €</u></u>
1.4	Vortrag in die Gbb* 2010	-42.433,37 €
1.5	verbleibender Überschuss 2007	<u><u>0,00 €</u></u>
1.6	Überschuss 2008	83.492,71 €
1.7	Vortrag in die Gbb* 2010	<u>0,00 €</u>
1.8	verbleibender Überschuss 2008	<u><u>83.492,71 €</u></u>
2.	<u>Fußgängergeschäftsstraßen</u>	
2.1	Überschuss 2007	16.674,33 €
2.2	Vortrag in die Gbb* 2009	<u>0,00 €</u>
2.3	verbleibender Überschuss 2007	<u><u>16.674,33 €</u></u>
2.4	Vortrag in die Gbb* 2010	<u>-16.674,33 €</u>
2.5	verbleibender Überschuss 2007	<u><u>0,00 €</u></u>
2.6	Fehlbetrag 2008	15.454,43 €
2.7	Vortrag in die Gbb* 2010	<u>-8.419,82 €</u>
2.8	verbleibender Fehlbetrag 2008	<u><u>7.034,61 €</u></u>

*Gbb= Gebührenbedarfsberechnung

I. FahrbahnreinigungA. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)

1.	<u>Einfache Reinigung/Woche</u>		
1.1	Veranlagungsmeter 2009		592.678 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge 2010 aufgrund neu in das Straßenverzeichnis aufgenommenener Straßen und Parzellierungen		<u>1.800 m</u>
1.3	Zwischensumme 1		<u><u>594.478 m</u></u>
2.	<u>Zweifache Reinigung/Woche</u>		
2.1	Veranlagungsmeter 2009		8.376 m
2.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2010		<u>0 m</u>
2.3	Zwischensumme		8.376 m
2.4	Umrechnung auf 2-fach Reinigung	= Zwischensumme 2	<u><u>16.752 m</u></u>
3.	<u>Dreifache Reinigung/Woche</u>		
3.1	Veranlagungsmeter 2009		4.436 m
3.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2010		<u>0 m</u>
3.3	Zwischensumme		4.436 m
3.4	Umrechnung auf 3-fach Reinigung	= Zwischensumme 3	<u><u>13.308 m</u></u>
4.	Summe der Veranlagungsmeter		624.538 m

B. Ermittlung der Gebühr je Veranlagungsmeter

1.	<u>Ansatzfähige Kosten 2010</u>		
1.1	lt. Prognose 2010 (lt. Anlage 1, Blatt 4)		1.402.632,90 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2007 (Hinweis auf Vorlage VR 76/ 1. TA, Anlage 2)		<u>-42.433,37 €</u>
1.3	Gesamt		1.360.199,53 €
2.	Gebühr je Veranlagungsmeter (Kosten lt.Zi.1.3 1.360.199,53 € : 624.538 m)		2,18 € / m
3.	Gebühr bisher		2,27 € / m
4.	Unterschied		-0,09 € / m
	dies entspricht:		-3,96 %

II. Fußgängergergeschäftsstraßen**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)****1. Siebenfache Reinigung/Woche**

1.1 Veranlagungsmeter 2009	3.066 m
1.2 Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2010	<u>0 m</u>
1.3 Zwischensumme	3.066 m
1.4 Umrechnung auf 7-fach Reinigung	21.462 m

2. Sechsfache Reinigung/Woche

2.1 Veranlagungsmeter 2009	136 m
2.2 Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2010	<u>0 m</u>
2.3 Zwischensumme	136 m
2.4 Umrechnung auf 6-fach Reinigung	816 m
3. Summe der Veranlagungsmeter	22.278 m

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter**1. Ansatzfähige Kosten 2010**

1.1 lt. Prognose 2010 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	190.488,55 €
1.2 Vortrag des Gebührenüberschusses 2007 (Hinweis auf Vorlage VR 76/ 1. TA, Anlage 2)	-16.674,33 €
1.2 Vortrag des Gebührenfehlbetrages 2008 (Hinweis auf Anlage 2 dieser Vorlage)	8.419,82
1.3 Gesamt	182.234,04 €
2. Gebühr je Veranlagungsmeter (Kosten lt.Zi.1.3 182.234,04 € : 22.278 m)	8,18 € / m
3. Gebühr bisher	8,18 € / m
4. Unterschied	0,00 € / m
dies entspricht:	0,00 %

Satzung vom **zur 2. Änderung der Satzung der**
Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen, Anstalt des öffentlichen Rechts
(TBL), zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Leverkusen
vom 13.12.2007

Aufgrund der §§ 7 und 114 a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Art. I Ges. vom 30.09.2009 (GV NRW S. 380), des § 3 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18. Dezember 1975 (GV NRW S. 706/SGV NRW 2061), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.11.1997 (GV NRW S. 430, 438) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.09.2009 (GV NRW S. 394) in Verbindung mit §§ 2 und 6 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ hat der Verwaltungsrat der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

I. Änderungen

Die o. g. Gebührensatzung wird wie folgt geändert:

In § 2, Abs. 7:

In Ziffer 2 wird "2,27 €" durch "2,18 €" ersetzt.

II. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.